



© DRSC e.V. || Zimmerstr. 30 || 10969 Berlin || Tel.: (030) 20 64 12 - 0 || Fax.: (030) 20 64 12 - 15
www.drsc.de - info@drsc.de

Diese Sitzungsunterlage wird der Öffentlichkeit für die FA-Sitzung zur Verfügung gestellt, so dass dem Verlauf der Sitzung gefolgt werden kann. Die Unterlage gibt keine offiziellen Standpunkte der FA wieder. Die Standpunkte der FA werden in den Deutschen Rechnungslegungs Standards sowie in seinen Stellungnahmen (Comment Letters) ausgeführt.
Diese Unterlage wurde von einem Mitarbeiter des DRSC für die FA-Sitzung erstellt.

IFRS-FA – öffentliche SITZUNGSUNTERLAGE

Sitzung:	14. IFRS-FA / 07.03.2013 / 15:45 – 16:45 Uhr
TOP:	06 – Organvergütung (DCGK und DRS 17)
Thema:	Änderungsvorschläge zum DCGK und Auswirkungen auf DRS 17
Papier:	14_06_IFRS-FA_DCGK_CoverNote

Sitzungsunterlagen für diesen TOP

- 1 Für diesen Tagesordnungspunkt (TOP) der Sitzung liegen folgende Unterlagen vor:

Nummer	Titel	Gegenstand
14_06	14_06_IFRS-FA_DCGK_CoverNote	Cover Note
14_06a	14_06a_IFRS-FA_DCGK_Basis	Grundlage für die Diskussion der Änderungsvorschläge am DCGK und Implikationen für den DRS 17
14_06b	14_06b_130205_Kodex_2013_Entwurf	Entwurf Kodex mit Änderungen, veröffentlicht 05.02.13

Stand der Informationen: 26.02.2013.

Ziel der Sitzung

- 2 Dem FA werden die Änderungsvorschläge am Deutschen Corporate Governance Kodex (DCGK) bzgl. der Berichterstattung über die Organvergütung vorgestellt. In diesem Zusammenhang werden dem FA die aus den Änderungsvorschlägen entstehenden Abweichungen gegenüber dem DRS 17 aufgezeigt.
- 3 Auf Basis dieser Informationen möchte der FA entscheiden, ob er eine Stellungnahme an die Regierungskommission Deutscher Corporate Governance Kodex bzgl. der Änderungsvorschläge zur Berichterstattung über die Organvergütung abgibt sowie ob der DRS 17 *Berichterstattung über die Vergütung der Organmitglieder* überarbeitet werden sollte.



Stand des Projekts

- 4 Die Regierungskommission Deutscher Corporate Governance Kodex hat am 5. Februar 2013 die Vorschläge zur Änderung des DCGK veröffentlicht. Stellungnahmen dazu können bis zum 15. März 2013 eingereicht werden.

- 5 Der FA befasst sich erstmals mit diesem Thema.